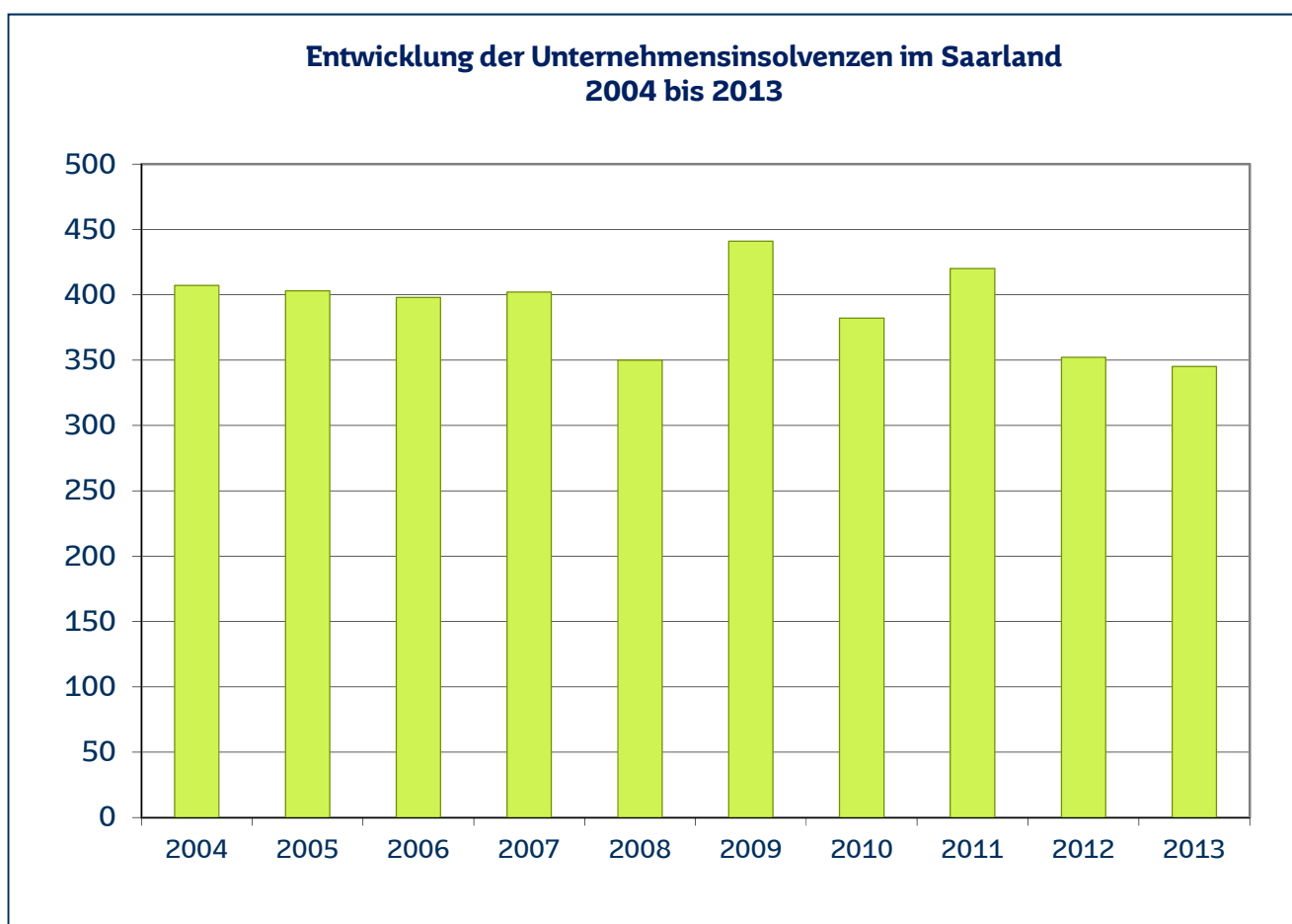


Insolvenzen im Jahr 2013



Ausgegeben im März 2015

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2015.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken

Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

Rechtsgrundlage, Erhebungsweg, Begriffe	3
--	---

Insolvenzen im Jahr 2013	4
---------------------------------------	---

Tabellenteil

1	Insolvenzen für das Jahr 2013 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Rechtsformen der Unternehmen	5
2	Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche, Altersklassen, Antragsteller, Gründe der Eröffnung und Art der Verwaltung für das Jahr 2013 nach Rechtsformen	6
3	Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche, Rechtsformen und Altersklassen für das Jahr 2013 nach Forderungsgrößenklassen.....	7
4	Unternehmensinsolvenzen für das Jahr 2013 nach Wirtschaftsbereichen	8
5	Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche, Rechtsformen und Altersklassen für das Jahr 2013 nach Beschäftigungsgrößenklassen	11
6	Insolvenzen für das Jahr 2013 nach Kreisen	12

Rechtsgrundlage, Erhebungsweg, Begriffe

Rechtsgrundlage für die Insolvenzstatistik ist das Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) vom 07. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2589).

GmbH: Gesellschaft mit beschränkter Haftung einschließlich Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt)

Insolvenzgericht ist das zuständige Amtsgericht; im Saarland ist diese Aufgabe beim Amtsgericht Saarbrücken zentralisiert. Von diesem werden die erforderlichen Daten auf elektronischem Weg dem Statistischen Amt übermittelt, wo sie aufbereitet werden.

Insolvenzverfahren ist ein gerichtliches Verfahren zur Regelung aller Fälle von Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung von natürlichen und juristischen Personen. Unterschieden wird zwischen

- *Regelinsolvenzverfahren* für Unternehmen und natürliche Personen mit unternehmerischer Tätigkeit und

- *Verbraucherinsolvenzverfahren* als vereinfachtem Verfahren für Verbraucher und - seit der Gesetzesänderung vom Dezember 2001 - für ehemalige Gewerbetreibende mit überschaubaren Verhältnissen.

Eröffnete und mangels Masse abgewiesene Verfahren: Das eigentliche Gerichtsverfahren wird nur eröffnet, wenn das Restvermögen des Schuldners mindestens noch zur Deckung der Verfahrenskosten ausreicht, im anderen Fall erfolgt eine Abweisung mangels Masse.

Schuldenbereinigungsplan ist der Versuch, vor Einleitung eines vereinfachten Insolvenzverfahrens unter Aufsicht des Gerichts eine Einigung mit den Gläubigern zu erzielen.

Insolvenzen im Jahr 2013

Für 2013 wurden vom zentral zuständigen Amtsgericht Saarbrücken insgesamt 2 154 Insolvenzanträge von im Saarland ansässigen Unternehmen und Privatpersonen gemeldet, das waren 5,2 Prozent oder 119 Verfahren weniger als im Vorjahr. Dabei fiel der Rückgang im gewerblichen Bereich mit - 2 Prozent (7 Fälle) vergleichsweise gering und deutlich schwächer als 2012 (- 16 %) aus; 345 Unternehmensinsolvenzen bedeuten jedoch den niedrigsten Wert seit 12 Jahren. Bei den übrigen Gemeinschuldern setzte sich dagegen die rückläufige Entwicklung unvermindert stark fort (- 5,8 % auf 1 809 Fälle), wofür vor allem die Abnahme bei den Verbraucherinsolvenzen (- 6,3 % auf

wieder der erweiterte Handelsbereich (+ 5 % auf 66 Verfahren) vor.

Gegliedert nach Rechtsform rangiert die GmbH mit 172 Fällen (+ 19 %) unter den gescheiterten Firmen an der Spitze; dahinter folgt die Gruppe „Einzelunternehmen, Freiberufler, Kleingewerbetreibende“ mit 146 Insolvenzen (- 22 %).

So wie in den vergangenen Jahren das Ausbleiben von Großinsolvenzen dazu beigetragen hatte, dass sich der verursachte wirtschaftliche Schaden in moderaten Grenzen bewegte, war es umgekehrt 2013 der Zusammenbruch eines einzelnen Unternehmens, der maßgeblich für die Vervielfachung der angemeldeten Gläubigerforderungen auf insgesamt 373 Mio. Euro (+ 340 %) verantwortlich war. Auch die Zahl der betroffenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ist nach dem starken Rück-

Entwicklung der Insolvenzen im Saarland und in Deutschland 2012 und 2013

Wirtschaftsgliederung	2013		2012
	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr in %	Anzahl
Saarland			
Insolvenzen insgesamt	2 154	- 5,2	2 273
Unternehmen einschließlich Kleingewerbe	345	- 2,0	352
dar. Verarbeitendes Gewerbe	37	+ 8,8	34
Baugewerbe	52	- 20,0	65
Handel	66	+ 4,8	63
Dienstleistungsbereich ¹⁾	84	+ 7,7	78
Ehemals selbständig Tätige	229	- 2,1	234
Insolvenzen von Verbrauchern	1 517	- 6,3	1 619
Insolvenzen von übrigen Schuldern	63	- 7,4	68
Deutschland			
Insolvenzen insgesamt	141 332	- 6,0	150 298
Unternehmen einschließlich Kleingewerbe	25 995	- 8,1	28 297
dar. Verarbeitendes Gewerbe	2 266	+ 0,9	2 246
Baugewerbe	4 131	- 8,4	4 512
Handel	4 804	- 8,0	5 224
Dienstleistungsbereich ¹⁾	6 901	- 7,4	7 453
Ehemals selbständig Tätige	20 137	- 0,7	20 278
Insolvenzen von Verbrauchern	91 200	- 6,6	97 608
Insolvenzen von übrigen Schuldern	4 000	- 2,8	4 115

1) WZ 2008 – Bereiche K, M, N, S.

1 517 Verfahren) verantwortlich zeichnet.

Bundesweit verlief die Insolvenzentwicklung noch etwas günstiger (- 6,0 % auf 141 332 Verfahren insgesamt) als im Saarland, was insbesondere für den Unternehmensbereich (- 8,1 % auf 25 995 Insolvenzen) gilt.

Im Branchenüberblick zeigte sich bei den Unternehmensinsolvenzen im Saarland keine einheitliche Entwicklungsrichtung. Hervorzuheben ist der deutliche Rückgang im Baugewerbe (- 20 % auf 52 Fälle), das sich damit auf Rang zwei der Wirtschaftssektoren mit den meisten zahlungsunfähigen Firmen verbesserte. Auf den ungunsten ersten Platz rückte dadurch

gang im Vorjahr wieder um fast tausend auf 2 571 angestiegen, wobei hierbei aber keine vergleichbare Konzentration auf ein Unternehmen vorlag.

Der Anteil der beantragten Fälle, bei denen vom Gericht in der Folge auch das eigentliche Insolvenzverfahren eröffnet wurde, hat 2013 leicht auf rd. drei Viertel zugenommen. Nur in diesen Fällen eröffnet sich für die Gläubiger die Chance auf eine zumindest teilweise Befriedigung ihrer Forderungen; in den restlichen, mangels Masse abgewiesenen Fällen ist dagegen von einem Totalverlust auszugehen.

**1 Insolvenzen für das Jahr 2013 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen
und Rechtsformen der Unternehmen**

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsbereich Rechtsform	Insolvenz- verfahren insgesamt	Davon			Dagegen 2012 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-) gegenüber 2012	Arbeit- nehmer/ -innen	Voraus- sichtliche Forde- rungen
			eröffnet	mangels Masse abge- wiesen	Schulden- bereini- gungsplan ange- nommen				
		Anzahl						%	Anzahl

Insgesamt

Insgesamt	2 154	2 011	132	11	2 273	- 5,2	2 571	495 521
------------------	--------------	--------------	------------	-----------	--------------	--------------	--------------	----------------

Unternehmen nach Wirtschaftsbereichen

A - S	Zusammen	345	254	91	X	352	- 2,0	2 571	373 356
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	-	-	X	4	- 100,0	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	X	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	37	29	8	X	34	+ 8,8	718	17 691
D	Energieversorgung	2	1	1	X	-	x	2	60
E	Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	-	1	X	2	- 50,0	-	10
F	Baugewerbe	52	40	12	X	65	- 20,0	330	13 916
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	66	53	13	X	63	+ 4,8	351	15 565
H	Verkehr und Lagerei	31	26	5	X	28	+ 10,7	448	6 246
I	Gastgewerbe	32	22	10	X	33	- 3,0	51	3 491
J	Information und Kommunikation	9	4	5	X	12	- 25,0	7	1 397
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	12	8	4	X	10	+ 20,0	12	5 361
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	10	4	6	X	10	0,0	2	1 894
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	32	19	13	X	23	+ 39,1	262	289 377
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	30	24	6	X	32	- 6,3	307	13 747
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	X	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	4	4	-	X	8	- 50,0	5	374
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	9	7	2	X	5	+ 80,0	5	1 138
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8	5	3	X	10	- 20,0	49	2 386
S	Sonstige Dienstleistungen	10	8	2	X	13	- 23,1	22	705

nach Rechtsformen

Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	146	127	19	X	188	- 22,3	241	26 904
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	17	13	4	X	11	+ 54,5	212	6 670
dar. GmbH & Co. KG	11	10	1	X	6	+ 83,3	201	6 345
GbR	6	3	3	X	5	+ 20,0	11	325
Gesellschaften m.b.H.	172	109	63	X	144	+ 19,4	1 914	66 108
Aktiengesellschaften, KGaA	3	2	1	X	1	+ 200,0	188	273 058
Sonstige Rechtsformen	7	3	4	X	8	- 12,5	16	616

übrige Schuldner

Zusammen	1 809	1 757	41	11	1 921	- 5,8	X	122 165
Natürliche Person als Gesellschafter u. Ä.	42	31	11	X	36	+ 16,7	X	7 626
Ehemals selbständig Tätige ²⁾	210	192	18	X	215	- 2,3	X	29 478
Ehemals selbständig Tätige ³⁾	19	18	-	1	19	0,0	X	1 489
Verbraucher	1 517	1 507	-	10	1 619	- 6,3	X	76 271
Nachlässe	21	9	12	X	32	- 34,4	X	7 302

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen. 2) die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. 3) die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

**2 Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche, Altersklassen, Antragsteller,
Gründe der Eröffnung und Art der Verwaltung für das Jahr 2013 nach Rechtsformen**

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Einzel- unter- nehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe	Personen- gesellschaften		Kapital- gesellschaften		Sonstige Rechts- formen	Voraus- sichtliche Forde- rungen
				insgesamt	darunter GmbH & Co. KG	GmbH	AG, KGaA		
		Anzahl							

Unternehmen

A - S	Zusammen	345	146	17	11	172	3	7	373 356
--------------	-----------------	------------	------------	-----------	-----------	------------	----------	----------	----------------

nach Wirtschaftsbereichen

A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	-	-	-	-	-	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	37	8	2	2	27	-	-	17 691
D	Energieversorgung	2	-	-	-	1	-	1	60
E	Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	-	-	-	1	-	-	10
F	Baugewerbe	52	21	5	2	26	-	-	13 916
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	66	25	6	4	35	-	-	15 565
H	Verkehr und Lagerei	31	18	-	-	13	-	-	6 246
I	Gastgewerbe	32	20	-	-	10	-	2	3 491
J	Information und Kommunikation	9	1	-	-	8	-	-	1 397
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	12	4	1	1	6	1	-	5 361
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	10	3	-	-	7	-	-	1 894
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	32	10	1	1	17	2	2	289 377
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	30	16	1	1	13	-	-	13 747
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	4	2	-	-	2	-	-	374
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	9	8	-	-	1	-	-	1 138
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8	4	-	-	3	-	1	2 386
S	Sonstige Dienstleistungen	10	6	1	-	2	-	1	705

nach dem Alter der Unternehmen

Unter 8 Jahre alt	154	53	8	5	88	2	3	51 354
dar. bis 3 Jahre alt	78	29	5	3	43	1	-	14 591
8 Jahre und älter	138	40	9	6	84	1	4	317 053
Unbekannt	53	53	-	-	-	-	-	4 949

nach Antragstellern

Gläubiger	55	24	2	-	27	1	1	7 910
Schuldner	290	122	15	11	145	2	6	365 446

nach Eröffnungsgründen

Zahlungsunfähigkeit	241	146	8	3	85	-	2	46 092
Drohende Zahlungsunfähigkeit	10	-	3	3	7	-	-	7 383
Überschuldung	2	-	-	-	1	-	1	394
Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung	92	-	6	5	79	3	4	319 486
Drohende Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung	-	-	-	-	-	-	-	-

nach Anordnung der Eigenverwaltung

Angeordnete Eigenverwaltung	10	2	3	3	5	-	-	5 282
-----------------------------	----	---	---	---	---	---	---	-------

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

3 Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche, Rechtsformen und Altersklassen für das Jahr 2013 nach Forderungsgrößenklassen

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsbereich Rechtsform Alter des Unternehmens	Ins- ge- samt	Verfahren mit geltend gemachten Forderungen von ... bis unter ... EUR									Voraus- sichtliche Forde- rungen
			unter 5 000	5 000 - 50 000	50 000 - 250 000	250 000 - 500 000	500 000 - 1 Mio.	1 Mio. - 5 Mio.	5 Mio. - 25 Mio.	25 Mio. und mehr	Forde- rungen unbe- kannt	
		Anzahl										1 000 EUR

Unternehmen

A - S	Zusammen	345	22	98	142	34	32	14	2	1	-	373 356
--------------	-----------------	------------	-----------	-----------	------------	-----------	-----------	-----------	----------	----------	----------	----------------

nach Wirtschaftsbereichen

A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	37	-	11	11	5	5	5	-	-	-	17 691
D	Energieversorgung	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	60
E	Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	10
F	Baugewerbe	52	4	9	24	7	6	2	-	-	-	13 916
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	66	3	14	30	7	9	3	-	-	-	15 565
H	Verkehr und Lagerei	31	2	6	16	3	3	1	-	-	-	6 246
I	Gastgewerbe	32	4	14	10	2	2	-	-	-	-	3 491
J	Information und Kommunikation	9	1	1	6	-	1	-	-	-	-	1 397
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	12	1	3	4	-	3	1	-	-	-	5 361
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	10	-	5	3	1	1	-	-	-	-	1 894
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	32	1	17	8	3	-	1	1	1	-	289 377
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	30	4	5	15	4	-	1	1	-	-	13 747
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	374
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	9	1	2	5	1	-	-	-	-	-	1 138
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8	-	3	2	1	2	-	-	-	-	2 386
S	Sonstige Dienstleistungen	10	1	4	5	-	-	-	-	-	-	705

nach Rechtsformen

Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	146	13	45	65	18	4	-	1	-	-	-	26 904
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	17	1	5	5	1	3	2	-	-	-	-	6 670
dar. GmbH & Co. KG	11	-	2	3	1	3	2	-	-	-	-	6 345
GbR	6	1	3	2	-	-	-	-	-	-	-	325
Gesellschaften m.b.H.	172	8	45	66	15	25	12	1	-	-	-	66 108
Aktiengesellschaften, KGaA	3	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	273 058
Sonstige Rechtsformen	7	-	2	5	-	-	-	-	-	-	-	616

nach dem Alter der Unternehmen

Unter 8 Jahre alt	154	13	49	58	15	11	6	2	-	-	-	51 354
dar. bis 3 Jahre alt	78	5	27	31	5	6	4	-	-	-	-	14 591
8 Jahre und älter	138	5	26	62	16	20	8	-	1	-	-	317 053
Unbekannt	53	4	23	22	3	1	-	-	-	-	-	4 949

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

4 Unternehmensinsolvenzen für das Jahr 2013 nach Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsbereich	Insolvenz- verfahren insgesamt	Davon		Dagegen 2012 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-) gegenüber 2012	Arbeit- nehmer/ -innen	Voraus- sichtliche Förde- rungen
			eröffnet	mangels Masse abge- wiesen				
		Anzahl					%	Anzahl
A - S	Insgesamt	345	254	91	352	- 2,0	2 571	373 356
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	-	-	4	- 100,0	-	-
01	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	-	-	-	3	- 100,0	-	-
02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag	-	-	-	1	- 100,0	-	-
03	Fischerei und Aquakultur	-	-	-	-	-	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	37	29	8	34	+ 8,8	718	17 691
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	9	6	3	5	+ 80,0	298	5 672
11	Getränkeherstellung	-	-	-	-	-	-	-
12	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
13	H. v. Textilien	-	-	-	1	- 100,0	-	-
14	H. v. Bekleidung (ohne Pelzbekleidung)	-	-	-	1	- 100,0	-	-
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	1	1	-	-	x	-	26
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	2	2	-	1	+ 100,0	10	1 565
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	-	-	-	-	-	-	-
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	5	4	1	6	- 16,7	33	1 227
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-	-
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-	-
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	-	-	-	1	- 100,0	-	-
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Ver- arbeitung von Steinen und Erden	1	1	-	2	- 50,0	44	1 627
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	1	1	-	-	x	9	222
25	H. v. Metallerzeugnissen	8	6	2	6	+ 33,3	104	2 286
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektro- nischen und optischen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-	-
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	2	1	1	1	+ 100,0	6	222
28	Maschinenbau	6	5	1	4	+ 50,0	190	3 862
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	-	-	-	-	-	-	-
30	Sonstiger Fahrzeugbau	-	-	-	-	-	-	-
31	H. v. Möbeln	1	1	-	1	0,0	24	924
32	H. v. sonstigen Waren	-	-	-	2	- 100,0	-	-
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1	1	-	3	- 66,7	-	59
D	Energieversorgung	2	1	1	-	x	2	60
35	Energieversorgung	2	1	1	-	x	2	60
E	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	1	-	1	2	- 50,0	-	10
36	Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-
37	Abwasserentsorgung	-	-	-	-	-	-	-
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung	1	-	1	2	- 50,0	-	10
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	-	-	-	-	-	-	-
F	Baugewerbe	52	40	12	65	- 20,0	330	13 916
41	Hochbau	9	6	3	9	0,0	80	4 622
41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger	1	-	1	4	- 75,0	-	913
41.2	Bau von Gebäuden	8	6	2	5	+ 60,0	80	3 709

Noch: **4 Unternehmensinsolvenzen für das Jahr 2013 nach Wirtschaftsbereichen**

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsbereich	Insolvenz- verfahren insgesamt	Davon		Dagegen 2012 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-) gegenüber 2012	Arbeit- nehmer/ -innen	Voraus- sichtliche Forde- rungen
			eröffnet	mangels Masse ab- gewiesen				
		Anzahl					%	Anzahl
42	Tiefbau	3	3	-	4	- 25,0	70	2 846
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	2	2	-	4	- 50,0	70	2 820
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1	1	-	-	x	-	26
42.9	Sonstiger Tiefbau	-	-	-	-	-	-	-
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstalla- tion und sonstiges Ausbaugewerbe	40	31	9	52	- 23,1	180	6 448
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	-	-	-	3	- 100,0	-	-
43.2	Bauinstallation	11	9	2	16	- 31,3	22	1 460
43.3	Sonstiger Ausbau	14	10	4	23	- 39,1	34	2 128
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	15	12	3	10	+ 50,0	124	2 860
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	66	53	13	63	+ 4,8	351	15 565
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	6	5	1	14	- 57,1	10	893
45.1	Handel mit Kraftwagen	2	2	-	7	- 71,4	5	183
45.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	1	1	-	4	- 75,0	4	625
46	Großhandel (ohne Kfz)	19	14	5	23	- 17,4	91	5 961
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	41	34	7	26	+ 57,7	250	8 711
H	Verkehr und Lagerei	31	26	5	28	+ 10,7	448	6 246
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	20	17	3	22	- 9,1	414	4 392
50	Schifffahrt	-	-	-	-	-	-	-
51	Luftfahrt	1	1	-	1	0,0	13	850
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	5	4	1	2	+ 150,0	14	556
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	5	4	1	3	+ 66,7	7	448
I	Gastgewerbe	32	22	10	33	- 3,0	51	3 491
55	Beherbergung	2	1	1	1	+ 100,0	4	973
56	Gastronomie	30	21	9	32	- 6,3	47	2 518
J	Information und Kommunikation	9	4	5	12	- 25,0	7	1 397
58	Verlagswesen	1	1	-	1	0,0	-	106
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	-	-	-	1	- 100,0	-	-
60	Rundfunkveranstalter	-	-	-	-	-	-	-
61	Telekommunikation	-	-	-	-	-	-	-
62	Dienstleistungen der Informationstechnologie	8	3	5	8	0,0	7	1 291
63	Informationsdienstleistungen	-	-	-	2	- 100,0	-	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	12	8	4	10	+ 20,0	12	5 361
64	Finanzdienstleistungen	5	2	3	-	x	10	1 386
65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	-	-	-	-	-	-	-
66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	7	6	1	10	- 30,0	2	3 975
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	10	4	6	10	0,0	2	1 894
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	10	4	6	10	0,0	2	1 894
68.1	Kauf und Verkauf von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	5	1	4	2	+ 150,0	-	1 145
68.2	Vermietung und Verpachtung von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	1	1	-	4	- 75,0	-	385
68.3	Vermittlung und Verwaltung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen für Dritte	4	2	2	4	0,0	2	364
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	32	19	13	23	+ 39,1	262	289 377
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	2	1	1	1	+ 100,0	4	158

Noch: **4 Unternehmensinsolvenzen für das Jahr 2013 nach Wirtschaftsbereichen**

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsbereich	Insolvenz- verfahren insgesamt	Davon		Dagegen 2012 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-) gegenüber 2012	Arbeit- nehmer/ -innen	Voraus- sichtliche Forde- rungen
			eröffnet	mangels Masse ab- gewiesen				
		Anzahl					%	Anzahl
69.1	Rechtsberatung	2	1	1	1	+ 100,0	4	158
69.2	Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung; Buchführung	-	-	-	-	-	-	-
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	15	6	9	6	+ 150,0	189	274 024
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	6	2	4	4	+ 50,0	182	273 442
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	9	4	5	2	+ 350,0	7	581
71	Architektur-, Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	5	5	-	8	- 37,5	52	14 773
72	Forschung und Entwicklung	2	1	1	1	+ 100,0	-	75
73	Werbung und Marktforschung	3	2	1	4	- 25,0	16	283
74	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	5	4	1	3	+ 66,7	1	65
75	Veterinärwesen	-	-	-	-	-	-	-
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	30	24	6	32	- 6,3	307	13 747
77	Vermietung von beweglichen Sachen	4	4	-	2	+ 100,0	16	10 999
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	8	7	1	10	- 20,0	204	877
79	Reisebüros, -veranstalter und sonstige Reservierungsdienstleistungen	1	1	-	3	- 66,7	1	290
80	Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien	1	1	-	3	- 66,7	-	170
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	13	9	4	11	+ 18,2	85	1 293
82	Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	3	2	1	3	0,0	1	118
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	4	4	-	8	- 50,0	5	374
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	9	7	2	5	+ 80,0	5	1 138
86	Gesundheitswesen	7	5	2	5	+ 40,0	5	911
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	-	-	-	-	-	-	-
88	Sozialwesen (ohne Heime)	2	2	-	-	x	-	227
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8	5	3	10	- 20,0	49	2 386
90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	2	2	-	2	0,0	-	243
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	-	-	-	-	-	-	-
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	3	2	1	2	+ 50,0	32	984
93	Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und Erholung	3	1	2	6	- 50,0	17	1 159
S	Sonstige Dienstleistungen	10	8	2	13	- 23,1	22	705
94	Interessenvertretungen, kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen	1	1	-	-	x	15	125
95	Reparatur von DV-Geräten und Gebrauchsgütern	1	1	-	-	x	-	33
96	Sonstige überwiegend persönliche Dienstleistungen	8	6	2	13	- 38,5	7	547
96.01	Wäscherei und chemische Reinigung	-	-	-	1	- 100,0	-	-
96.02	Frisör- und Kosmetiksalons	4	3	1	5	- 20,0	6	193
96.03	Bestattungswesen	-	-	-	-	-	-	-
96.04	Saunas, Solarien, Bäder und Ähnliches	-	-	-	1	- 100,0	-	-

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

**5 Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche, Rechtsformen und Altersklassen
für das Jahr 2013 nach Beschäftigungsgrößenklassen**

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Wirtschaftsbereich Rechtsform Alter des Unternehmens	Unternehmen mit ... Beschäftigten							Arbeit- nehmer/ -innen	
		ins- gesamt	keinem	1	2 - 5	6 - 10	11 - 100	101 und mehr		un- bekannt
		Anzahl								

		Unternehmen								
A - S	Zusammen	345	170	34	65	26	45	3	2	2 571

		nach Wirtschaftsbereichen								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	37	14	1	2	7	12	1	-	718
D	Energieversorgung	2	1	-	1	-	-	-	-	2
E	Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	1	-	-	-	-	-	-	-
F	Baugewerbe	52	19	4	18	4	7	-	-	330
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	66	24	7	21	6	7	-	1	351
H	Verkehr und Lagerei	31	14	1	7	3	5	1	-	448
I	Gastgewerbe	32	17	4	8	1	1	-	1	51
J	Information und Kommunikation	9	6	1	2	-	-	-	-	7
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	12	8	3	-	1	-	-	-	12
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	10	8	2	-	-	-	-	-	2
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	32	20	6	1	2	2	1	-	262
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	30	17	2	1	2	8	-	-	307
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	4	2	-	2	-	-	-	-	5
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	9	8	-	1	-	-	-	-	5
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8	6	-	-	-	2	-	-	49
S	Sonstige Dienstleistungen	10	5	3	1	-	1	-	-	22

		nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe		146	82	20	32	7	5	-	-	241
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)		17	6	1	3	3	4	-	-	212
dar. GmbH & Co. KG		11	3	-	1	3	4	-	-	201
GbR		6	3	1	2	-	-	-	-	11
Gesellschaften m.b.H.		172	78	11	30	15	35	2	1	1 914
Aktiengesellschaften, KGaA		3	-	1	-	1	-	1	-	188
Sonstige Rechtsformen		7	4	1	-	-	1	-	1	16

		nach dem Alter der Unternehmen								
Unter 8 Jahre alt		154	76	17	33	13	13	-	2	684
dar. bis 3 Jahre alt		78	33	8	19	9	9	-	-	453
8 Jahre und älter		138	54	13	27	10	31	3	-	1 827
Unbekannt		53	40	4	5	3	1	-	-	60

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

6 Insolvenzen für das Jahr 2013 nach Kreisen

Land Regionalverband Landkreise	Insolvenz- verfahren insgesamt	Davon			Dagegen 2012 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-) gegenüber 2012	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereini- gungsplan angenommen			
	Anzahl					%	1 000 EUR

Insgesamt

Saarland¹⁾	2 154	2 011	132	11	2 273	- 5,2	495 521
Regionalverband Saarbrücken	844	777	60	7	901	- 6,3	79 862
Landkreis Merzig-Wadern	134	125	7	2	182	- 26,4	19 077
Landkreis Neunkirchen	400	383	17	-	372	+ 7,5	32 595
Landkreis Saarlouis	347	331	16	-	360	- 3,6	50 876
Saarpfalz-Kreis	280	254	24	2	286	- 2,1	302 518
Landkreis St. Wendel	142	136	6	-	168	- 15,5	9 268

darunter Unternehmen

Saarland¹⁾	345	254	91	X	352	- 2,0	373 356
Regionalverband Saarbrücken	167	119	48	X	133	+ 25,6	35 249
Landkreis Merzig-Wadern	19	15	4	X	25	- 24,0	12 195
Landkreis Neunkirchen	38	26	12	X	29	+ 31,0	10 553
Landkreis Saarlouis	46	37	9	X	74	- 37,8	25 422
Saarpfalz-Kreis	52	41	11	X	60	- 13,3	286 483
Landkreis St. Wendel	18	13	5	X	29	- 37,9	2 215

darunter Verbraucher

Saarland¹⁾	1 517	1 507	-	10	1 619	- 6,3	76 271
Regionalverband Saarbrücken	562	556	-	6	649	- 13,4	24 267
Landkreis Merzig-Wadern	98	96	-	2	131	- 25,2	5 329
Landkreis Neunkirchen	312	312	-	-	286	+ 9,1	14 089
Landkreis Saarlouis	255	255	-	-	251	+ 1,6	15 963
Saarpfalz-Kreis	183	181	-	2	187	- 2,1	10 519
Landkreis St. Wendel	105	105	-	-	115	- 8,7	6 018

1) Einschließlich Unternehmen und Verbraucher mit Sitz außerhalb des Saarlandes deren Insolvenzabwicklung im Saarland erfolgt.